



KompUterchen4KMU – Kompetenznetzwerk Usability Engineering für Mobile Unternehmenssoftware von KMU für KMU

Stand: 12 | 2014



Das Projekt in Kürze

Der Markt für mobile Unternehmenssoftware weist angesichts der stark zunehmenden Bedeutung von Mobile Business einen hohen Innovationsgrad und rasches Wachstum auf. Um auf diesem Markt erfolgreich sein zu können, muss mobile Unternehmenssoftware besondere Usability-Anforderungen erfüllen.

Insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) stellt dies ein Problem dar: Weder die derzeit gebräuchlichen Software Engineering-Methoden noch aktuelle Ansätze des Usability Engineering eignen sich zur Umsetzung von gebrauchstauglichen mobilen Lösungen von KMU für KMU. Zudem fehlen eine Integration dieser Methoden sowie einfache Vorgehensmodelle für kleine und mittelständische Software-Hersteller.

Vor diesem Hintergrund soll mit dem Projekt KompUterchen4KMU ein Kompetenzzentrum im Bereich Usability Engineering speziell für mobile Unternehmenssoftware aufgebaut werden. In dieser Einrichtung werden zukünftig Methodenkompetenz gebündelt und entsprechende Dienstleistungen für Hersteller mobiler Unternehmenssoftware angeboten. Durch das Projekt KompUterchen4KMU soll Usability Engineering-Know-how an kleine und mittelständische Hersteller mobiler Unternehmenssoftware vermittelt werden. Damit werden die mittelständischen Hersteller und die Vermarktung nutzerfreundlicher Produkte im Wettbewerb gestärkt.

Projektziele und ihre Umsetzung

Kleinen und mittelständischen Software-Entwicklern fehlt es oftmals an ausreichendem Wissen über geeignete Methoden und Werkzeuge zur Entwicklung gebrauchstauglicher mobiler Software. Hier setzt das Projekt KompUterchen4KMU an. Im Rahmen des Projekts wird ein einfaches und durch hohe Praxisnähe gekennzeichnetes Vorgehensmodell entwickelt. Dieses spezifisch auf den alltäglichen Entwicklungsprozess von kleinen und mittelständischen Anbietern zugeschnittene Vorgehensmodell wird zum einen eine konsequente Hilfestellung bei der Umsetzung von gebrauchstauglichen mobilen Lösungen bieten. Zum anderen soll es die Akzeptanz des Themas Usability in der Zielgruppe nachhaltig steigern.

Davon sollen auch die mittelständischen Anwender von mobiler Software, die nach Usability-Kriterien entwickelt wurde, in erheblichem Umfang profitieren. Mit einer höheren Nutzerakzeptanz werden mobile Anwendungen effektiver und effizienter eingesetzt. Vor diesem Hintergrund soll der Mittelstand durch die Aktivitäten von KompUterchen4KMU dafür sensibilisiert werden, dass Usability nicht nur die Zufriedenheit der Anwender erhöht. Sie wirkt sich auch positiv auf die Effizienz der Produkte und ihrer Entwicklung aus. Somit bringt das Usability Engineering für alle Beteiligten erhebliche ökonomische Vorteile mit sich.

Als Hauptzielgruppe adressiert KompUterchen4KMU Hersteller mobiler Business-Anwendungen. Obwohl die Relevanz von Usability für Produkte und Dienstleistungen seit einigen Jahren bekannt ist, wird sie jedoch bei einem Großteil der Zielgruppe vernachlässigt. Das kann durchaus als Indikator dafür verstanden werden, dass sich die bisherigen Usability Engineering-Ansätze nicht für diese Zielgruppe eignen. Die herkömmlichen Verfahren sollen daher hinsichtlich der Spezifika von KMU überprüft und an deren Anforderungen angepasst werden.

Herausforderungen und wirtschaftliche Bedeutung des Projekts

Die größte Herausforderung für KompUeterchen4KMU bildet die Konzipierung eines Vorgehensmodells, das auf die besonderen Bedingungen von KMU, wie beispielsweise knappe Ressourcen, ausgerichtet ist. Zudem ist die Zielgruppe sehr heterogen. Die Entwicklung eines einzigen Modells, das die Anforderungen aller mittelständischen Software-Hersteller erfüllen kann, stellt daher ein ehrgeiziges Ziel dar.

Neben der Entwicklung des Vorgehensmodells liegt ein weiterer Schwerpunkt von KompUeterchen4KMU darauf, Überzeugungsarbeit für die wirtschaftliche Bedeutung von Usability bei KMU zu leisten. Aktuelle Studien zeigen, dass bei der Zielgruppe vielfach noch Unwissenheit über die positiven Auswirkungen von verbesserter Usability herrscht. Nur wenn die Software-Hersteller von den Vorteilen des Usability Engineering vollständig überzeugt sind, werden sie es in ihre Softwareentwicklung integrieren.

Darüber hinaus müssen auch die Beschaffer und Anwender mobiler Unternehmenssoftware über den positiven Return on Investment benutzerfreundlicher Software informiert und für ihre Vorteile sensibilisiert werden. So soll die Bereitschaft geweckt und verstärkt werden, trotz in der Regel knapper Budgets stärker in Gebrauchstauglichkeit zu investieren.



Thomas Ritz, FH Aachen: „Mobile Unternehmenssoftware ist oftmals sehr nutzerunfreundlich. Besonderheiten wie die variierenden Nutzungskontexte werden in der Entwicklung nicht ausreichend beachtet. Mit KompUeterchen4KMU werden mittelständische Softwarehersteller für die Relevanz der Usability mobiler Software sensibilisiert. Die Hersteller sollen darin unterstützt werden, konkurrenzfähige mobile Produkte zu entwickeln, die mit hoher Nutzerfreundlichkeit sowohl ihnen als auch den Anwendern wirtschaftliche Vorteile einbringen.“

Zentrale Ergebnisse des Projekts

Ziel des Projekts KompUeterchen4KMU ist es, KMU bei der Entwicklung gebrauchstauglicher mobiler Unternehmenssoftware zu unterstützen. Hierzu wird

ein pragmatisches Vorgehensmodell zur benutzerzentrierten Entwicklung von mobiler Unternehmenssoftware entwickelt. Dieses soll insbesondere die speziellen Anforderungen von KMU berücksichtigen.

Begleitend wird im Sinne der Nachhaltigkeit eine Portallösung für die mittelständischen Software-Hersteller etabliert. Dies bietet Zugriff auf Best Practices auch für das Arbeiten an verteilten Standorten. Schließlich soll ein Kompetenzzentrum über die Projektlaufzeit hinaus etabliert werden, das die genannten Leistungen vereint und überregional als Ansprechpartner im Bereich Usability Engineering für mobile Unternehmenssoftware zur Verfügung steht.

Projektpartner

- FH Aachen, mobile media and communication lab (m2c-lab)
- Bundesverband IT-Mittelstand e.V.
- CAS Software AG
- cluetec GmbH
- Grün Software AG
- YellowMap AG

Projektlaufzeit: 01.08.2012 – 31.07.2015

Ansprechpartner

Prof. Dr.-Ing. Thomas Ritz
Fachhochschule Aachen
mobile media and communication lab
Eupener Str. 70, 52066 Aachen
E-Mail: ritz@fh-aachen.de
www.kmu-usability.de

Förderinitiative Usability

Das Projekt KompUeterchen4KMU ist Teil der Förderinitiative „Einfach intuitiv – Usability für den Mittelstand“, die im Rahmen des Förderschwerpunkts „Mittelstand-Digital – IKT-Anwendungen in der Wirtschaft“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird. Weitere Informationen finden Sie unter www.mittelstand-digital.de und unter www.mittelstand-digital-mobil.de.

Impressum

Herausgeber
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Scharnhorststraße 34–37
10115 Berlin
www.bmwi.de